

# SAC-Vorstand komplett und ein Highlight zum Schluss

Die Hauptversammlung des SAC Piz Sol versprach einiges an Spannung, galt es doch, vier Vakanzen im Vorstand zu besetzen. Zudem musste für den im Januar verstorbenen Enderlin-Hüttenchef Chläus Saxer eine schon seit letztem Jahr bestehende Nachfolge bestätigt werden.

**Region** Wie immer wurden das Protokoll der Hauptversammlung 2025 und die Jahresberichte der Ressorts vorgängig in den «Piz-Sol-Nachrichten» publiziert und daher nur noch punktuell darauf eingegangen. Die Jahresrechnung 2025 und die Hüttenrechnungen 2025 weisen sehr gute Zahlen auf, wenn man bedenkt, dass mit dem Umbau der Enderlinhütte und der Erstellung der Hängebrücke Lochrufe einiges an Investitionen getätigt werden musste. Dank grosser Beiträge und Subventionen an die Baukosten dieser lebenswichtigen Verbindung zur Enderlinhütte konnte das Projekt voll abbezahlt werden.

Namentlich die Einnahmen der Spitzmeilenhütte erzielten im letzten Jahr einen Rekordwert. Die Schuldenlage der Sektion verbesserte sich von Jahr zu Jahr: 2008 (Neubau Spitzmeilenhütte) betrug diese mehr als eine Million Franken, zum jetzigen Zeitpunkt sind es noch circa 50'000 Franken.

## Die Wahlen – das Hauptthema des Abends

Wie eingangs erwähnt, war für einmal das Thema Wahlen das



Der komplettierte Vorstand des SAC Piz Sol (von links): Christian Buchholz, Martina Pfiffner, Tobias Künzler, Harald Jenni, Tatjana Stauffacher, Walter Brühlmann, Reto Hobi, Heinz Müller, Robert Kohler. Bilder: PD

Haupttraktandum. Corina Rupp als Versammlungsleiterin erläuterte die Vorgehensweise. Da alle vorgängigen Bemühungen bezüglich Suche nach der Besetzung der vier Vakanzen nichts fruchteten, wurde eine vierköpfige Findungskommission gegründet, die im Dezember alle aktiven Mitglieder zu einer Infoveranstaltung einlud. 25 Personen

kamen – und es gelang, für alle Chargen jemanden zu finden.

Im Einzelnen sind dies: Harald Jenni als Präsident, Tatjana Stauffacher zusammen mit Marcel Schlatter als Hüttenchef-Team Enderlin, Martina Pfiffner als Aktuarin, Christian Buchholz, zuständig für die Piz-Sol-Nachrichten, und Tobias Künzler als Beisitzer. Alle wur-

den einzeln beziehungsweise in globo gewählt und darüber hinaus noch mit einem Präsent, das zur Stärkung und zum Durchhalten im neuen Amt motivieren soll, beschenkt.

## Ehrungen und Verabschiedungen

Zuerst wurde das Hüttenwartpaar Roland und Esther Beeler

samt Team mit einer geschnitzten Holzbrett-Widmung für «10 Jahre Spitzmeilenhütte» geehrt und für den riesigen Einsatz gelobt. Diese Anerkennungstafel soll in der Hütte ein gebührendes Plätzchen erhalten.

Ebenso bekam Paul Wermeinger anerkennende Worte des Dankes für 25 Jahre als J+S-Coach in der JO-Abteilung zu hören. Verabschiedet und geehrt wurden Claudia Farnert (drei Jahre Einsatz als Aktuarin) und Corina Rupp (30 Jahre Clubnachrichten und 10 Jahre Vorstand sowie ein Jahr Präsidialarbeit ad interim, Ehrung durch Röbi Kohler).

## Allgemeines und krönender Abschluss

Unter dem letzten Traktandum gab Peter Frick vom Liechtensteiner Alpenverein einige Neuigkeiten bekannt. Er informierte über den Stand des bald vollendeten Neubaus der Kletterhalle in Vaduz und über die Neubesetzung der Pfälzerhütte mit einem Frauenpower-Hütten-team im 2025. Die Folge davon war eine Umsatzverdoppelung.

Das Highlight im Anschluss an die Versammlung war der Be-

richt über die Expedition des SAC-Frauen-Teams nach Grönland. Lea Schneider (Mitglied des SAC-Expeditionsteams und Umweltverantwortliche des SAC Piz Sol) erzählte mittels Fotos und Videoclips von der durch ein SRF-Kamerateam begleiteten Reise, die ausschliesslich auf dem Land- und Seeweg (Segelschiff) verlief und aus einigen sehr anspruchsvollen Erstbesteigungen in unbekanntem Gebiet und schwierigem Fels bestand (Hinweis: SRF, DOK – Hoch hinaus, Das Expeditionsteam Grönland). (pd)



Roland und Esther Beeler erhielten ein Präsent zum 10-Jahresjubiläum als Hüttenwartpaar.